



# FRAUNHOFER- INSTITUT FÜR SYSTEM- UND INNOVATIONS- FORSCHUNG ISI



## **Die Chronik 1972—2022**

50 Jahre Forschung. Für Innovation und Transformation.  
gemeinsam | Zukunft | gestalten.

1971

1972

Helmar Krupp vom Battelle-Institut in Frankfurt am Main schlägt in einer Studie für das Bundesministerium für Bildung und Wissenschaft die Gründung eines Fraunhofer-Instituts vor, das sich mit Fragen der System- und Innovationsforschung beschäftigt.

01.04.1972: Das »Fraunhofer-Institut für Systemtechnik und Innovationsforschung« wird mit Helmar Krupp als Leiter gegründet, die ersten sieben Mitarbeiter:innen ziehen in die Breslauer Straße 48 ein. Für die Periode Januar 1973 bis Mitte 1977 werden zusätzlich vier Wohnhäuser in der Umgebung angemietet.

## DIE GESCHICHTE DES FRAUNHOFER ISI

## Publikations- Highlights

Publikationen mit weit vorausgreifenden Ergebnissen erscheinen, beispielsweise geht es um die Erwartungen hinsichtlich des zukünftigen Strom- und Brennstoffbedarfs, den sich anbahnenden Klimawandel, die internationale Wettbewerbsfähigkeit energieintensiver Branchen, die Revolutionierung der Arbeitswelt durch Mikro-Elektronik und IuK-Technologien sowie die große Bedeutung von KMU für Innovationen in Deutschland.



1971 // 1972 // 1973 // 1974 // 1975 // 1976 // 1977 // 1978 // 1979 // 1980 // 1981



1972

1989

Leitung durch Helmar Krupp



1977

Das Fraunhofer ISI ist auf dem Gelände des Fraunhofer IITB (heute Fraunhofer IOSB) in der Sebastian-Kneipp-Straße angesiedelt.



## 1982

Zum zehnjährigen Jubiläum zieht das Fraunhofer ISI endgültig in die Breslauer Straße 48, inhaltlich differenziert es sich nach ausgewählten Technologiebereichen.



## Publikations- Highlights

Publikationen mit hoher Bedeutung zu Innovationen und Innovationspolitik kommen heraus, unter anderem zu IuK-Techniken, Biotechnologie, Fertigungs-/Produktionstechnik, Abfall- und Abwassertechnik sowie zum Innovationssystem und zu regionalen Innovationen, Innovationsindikatorik und technologischer Leistungsfähigkeit.

## 1990

## 2005

Leitung durch Frieder Meyer-Krahmer



## 1991

Im Fraunhofer ISI arbeiten 100 Mitarbeiter:innen.



1982 // 1983 // 1987 // 1988 //



## 1988

Hariolf Grupp, Olav Hohmeyer und Ulrich Schmoch erhalten den Joseph-von-Fraunhofer-Sonderpreis für ihr Verfahren zur Ermittlung von Technologie-Indikatoren.



## 1990

Das Fraunhofer ISI entwickelt für die Enquete-Kommission »Vorsorge zum Schutz der Erdatmosphäre« des Deutschen Bundestags Strategien zur Reduktion energiebedingter Klimagasemissionen in der Industrie.



## 1991

Olav Hohmeyer erhält den Joseph-von-Fraunhofer-Preis für die Methode zur Analyse und Internalisierung der sozialen Kosten der Elektrizitätserzeugung.

# Publikations- Highlights

Publikationen mit hoher Bedeutung zu Innovationen und Innovationspolitik erscheinen: Beispielsweise kommt 1993 der erste deutsche Delphi-Report »Studie zur Entwicklung von Wissenschaft und Technik« heraus. 1998 systematisiert eine umfassende Delphi-Studie zur globalen Entwicklung von Wissenschaft und Technik Zukunftsthemen.



## 1996

Mehrere Mitarbeiter:innen gründen den Verein »ISI-Power«. Aus Spenden und Fördergeldern wird im Januar 1997 eine Photovoltaik-Anlage finanziert, die in den folgenden 15 Jahren ausgebaut wird.



1992 // 1993 // 1994 // 1995 // 1996 // 1997 // 1998 // 1999 // 2000 // 2001

# ENERGIE



## 1992

Aufbau der Technikvorausschau in Zusammenarbeit mit dem National Institute of Science and Technology Policy in Tokio.



## 1993

Fraunhofer-Sonderpreis für das von Ulrich Schmoch und Knut Koschatzky entwickelte Patentinformationssystem für die mittelständische Wirtschaft.



## 1997

## 2002

Von 1997 bis 2002 ist Eberhard Jochem in leitender Position im Panel on Climate Change. Von 1999 bis 2002 ist er Mitglied der Energie-Enquete-Kommission des Bundestags, 2001 erhält er das Bundesverdienstkreuz.



## 2003

Das Fraunhofer ISI wird institutioneller Partner beim Betrieb des Büros für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag (TAB).

## 2004

Umbenennung in »Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung«.



## 2007

Joseph-von-Fraunhofer-Preis für Harald Hiessl, der zusammen mit dem Fraunhofer IGB Lösungen zur nachhaltigen Wassernutzung entwickelt hat.

Das Fraunhofer ISI leitet den BMBF-Foresight-Prozess.

Hariolf Grupp ist stellvertretender Vorsitzender der von der Bundesregierung berufenen Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI).

## 2007

Marion Weissenberger-Eibl übernimmt die Leitung



# DIALOG

2002 // 2003 // 2004 // 2005 // 2006 // 2007 // 2008 // 2009



## 2002

## 2007

Von 2002 bis 2007 ist Eberhard Jochem Mitglied des ersten Deutschen Nachhaltigkeitsrats.



## 2008

Von 2008 bis 2010 ist Marion Weissenberger-Eibl Mitglied im Innovationsrat Baden-Württemberg.



## 2009

Das Fraunhofer ISI wird Mitglied der European Technology Assessment Group und führt Technikfolgenabschätzungen für das Europäische Parlament durch.

Gründung der Joint Research Group mit dem Fraunhofer ISE.

# Publikations- Highlights

Die neue Schriftenreihe »Perspektiven – Policy Briefs des Fraunhofer ISI« wird gestartet.



## 2017

Marion Weissenberger-Eibl wird Mitglied im Lenkungskreis der »Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit 2030« der Bundesregierung.



## 2011

Im Fraunhofer ISI arbeiten mehr als 200 Mitarbeiter:innen.



2010 // 2011 // 2012 // 2013 // 2014 // 2015 // 2016 // 2017



## 2011

Marion Weissenberger-Eibl wird Expertin und Leiterin der Arbeitsgruppe Innovationskultur beim Zukunftsdialog der Bundeskanzlerin.

## 2012



## 2012

Harald Bradke wird von der Bundesregierung in den Sachverständigenrat für Umweltfragen berufen.

Das Fraunhofer ISI feiert seinen 40. Geburtstag und richtet die Eu-SPRI-Konferenz »Towards Transformative Governance? Responses to mission-oriented innovation policy paradigms« aus.



## 2014

Marion Weissenberger-Eibl wird Mitglied des Deutsch-Chinesischen Dialogforums.

Marion Weissenberger-Eibl wird Mitglied des Kuratoriums der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) und Mitglied des Wirtschaftsausschusses.



## 2015

Leitung der Themengruppe »The future needs integrated solutions« beim 2. Internationalen Deutschlandforum 2015 im Bundeskanzleramt von Marion Weissenberger-Eibl.

Harald Bradke wird Vorsitzender der VDI-Gesellschaft Energie und Umwelt.



## 2019

Gründung einer neuen Fraunhofer-Einrichtung durch den stellvertretenden Institutsleiter des Fraunhofer ISI: Mario Ragwitz. Enge Zusammenarbeit in einer gemeinsamen Forschungsgruppe zwischen Fraunhofer ISI und der neu gegründeten Fraunhofer-Einrichtung für Energieinfrastrukturen und Geothermie IEG, kurz Fraunhofer IEG.

## 2018

Jakob Edler wird geschäftsführender Institutsleiter



## 2020

Barbara Schlomann wird Mitglied des Expertenrats für Klimafragen, der die Bundesregierung bei der Anwendung des Bundesklimaschutzgesetzes unterstützt.



2018

//

2019

//

2020

//

2021

//

2022



## 2018

Ministerpräsident Winfried Kretschmann initiiert den »Strategiedialog Automobilwirtschaft BW« und beruft Marion Weissenberger-Eibl in die Top-Level-Gruppe.



## 2018

Mario Ragwitz erhält den Fraunhofer-Taler.

Als Vertreter der Fraunhofer-Gesellschaft wird Wolfgang Eichhammer in den Expertenrat des Innovationsfonds der EU für Klimatechnologien berufen.



## 2021

Das Fraunhofer ISI richtet die 12. Internationale Nachhaltigkeitskonferenz aus: »Mainstreaming sustainability transitions: From research towards impact«.

Bis 2021 ist Jakob Edler Präsident des European Forum for Studies of Policies for Research and Innovation (Eu-SPRI-Forum).



## 2022

Rainer Walz wird Mitglied in der Expertengruppe der EU-Kommission zu den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen von Forschung und Innovation (»Commission expert group on the Economic and Societal Impact of Research and innovation«).

# Jubiläumskampagne

Kampagne #50Jahre50Wochen:

50 Jahre Forschung des Fraunhofer ISI präsentieren sich jede Woche in den sozialen Netzwerken.



## Workshop

Workshop in Straßburg vom 13. bis 14. Oktober: Kooperationen des Fraunhofer ISI mit Wissenschaftler:innen des Bureau d'économie théorique et appliquée (BETA) der Universität Straßburg.

## Fachsymposien

Fachsymposium in Karlsruhe vom 19. bis 20. Juli: 1,5 Grad und es wird noch heißer... Klein- und Mittelstädte: Gemeinsam Handeln im Klimawandel.

Fachsymposium in Karlsruhe am 05. Oktober: »Vertrauenswürdige KI im Gesundheitsbereich: Herausforderungen und Lösungsansätze«.

## Symposien

Symposien in Berlin am 25. April und in Brüssel am 02. Mai:

»Innovation und Systemwandel: Chancen für Gesellschaft und Governance«.

## Tag der offenen Tür

Tag der offenen Tür in der Gartenhalle des Kongresszentrums Karlsruhe: Am 15. Juli präsentiert das ISI sich und seine Forschung der Öffentlichkeit und seinen Mitarbeitenden.

## Sammelband

Das Fraunhofer ISI veröffentlicht im Springer-Verlag einen wissenschaftlichen Jubiläumsband zu den zentralen Themenbereichen des Instituts: »Innovation and systems research in transition – 50 Years of continuity and change in supporting innovation and transformation policies«.

## Festakt

Am 15. September findet im ZKM Karlsruhe der zentrale Festakt des Fraunhofer ISI statt.